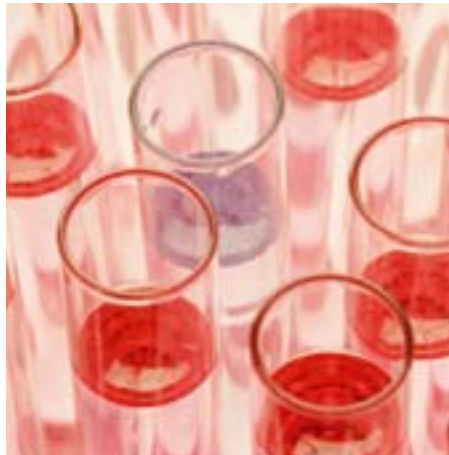


Zukunft mit Perspektive
Von der Hochschule zu Umicore

Inhalt

Vorwort Sich entfalten, sich entwickeln	3
Das Unternehmen Willkommen bei Umicore	4
Unsere Ansprüche Zukunft braucht Wissen	5
Chemie Chemie im Team	6
Chemie Interdisziplinär arbeiten	7
Ingenieurwesen Verantwortung tragen von A bis Z	8
Ingenieurwesen Tagesgeschäft Zusammenarbeit	10
Werkstoffwissenschaften Durch Forschung sich entwickeln	12
Wirtschaftswissenschaften Kommunizieren, verhandeln und strategisch denken	14
Karriere Gefragt: Menschen, die Impulse geben	16
Unsere Leistungen Karriere sollte man nicht planen, sondern machen	17
Standorte Umicore: a worldwide presence	18
Kontakt Sprechen Sie uns an	





Sich entfalten, sich entwickeln

Sie haben Ihr Studium beendet, alles getan für einen guten Abschluss – und nun suchen Sie den besten Start für Ihr Berufsleben – ein Unternehmen, das Ihnen nicht nur Arbeit, sondern auch Verantwortung und gute Perspektiven gibt. Und ein Umfeld, in dem Sie sich schon nach kurzer Zeit mit Ihrem ganzen Wissen und Können entfalten können.

Wenn es das ist, was Sie suchen, dann ist Umicore Ihr Interesse wert. Wir sind ein modernes, kontinuierlich wachsendes Unternehmen, das mit seinen Kernkompetenzen rund um Katalyse, Materialwissenschaft und Metallchemie weltweit Schlüsselbeiträge zu Fortschritt und Innovation leistet.

Umicore soll auch in Zukunft eine führende Stellung bei der Entwicklung von Lösungen, die auf innovativen Spezial-Werkstoffen beruhen, einnehmen. Dafür suchen wir engagierte Hoch-

schulabsolventen und junge Wissenschaftler. Wir bieten Ihnen spannende Aufgaben, gute Perspektiven und vor allem ein Arbeitsklima, das durch gegenseitige Anerkennung, Offenheit und in die Zukunft gerichtetes Denken geprägt ist – kurz: ein Umfeld, in dem Sie sich mit Ihren Fähigkeiten engagiert einbringen und entfalten können.

Diese Broschüre gibt Ihnen einige Informationen über uns und einen ersten Eindruck von unserer Kultur und unserem Selbstverständnis. Noch besser ist es, wenn Sie uns persönlich kennen lernen. Sprechen Sie uns einfach an oder schreiben Sie uns.

Wir freuen uns auf Sie!

Pascal Reymondet
(Executive Vice President)

Willkommen bei Umicore

Umicore ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie. Auch wenn Sie unsere Produkte nicht kennen, werden Sie sie schon oft genutzt haben. Denn sie bilden die Grundlage für zahllose moderne Anwendungen. Umicore ist ein Unternehmen mit einer großen Vergangenheit, einer erfolgreichen Gegenwart und einer spannenden Zukunft.

The core of modern life

Umicore hat einen jungen, internationalen Namen. Genau genommen sind wir aber nicht mehr so ganz jung. Als Union Minière – so hießen wir lange Zeit – waren wir eine traditionsreiche Bergbaugesellschaft und ein weltweit aktiver Experte für den Abbau und das Schmelzen von Nichteisenmetallen. Im Zuge der Eroberung neuer Geschäftsfelder verlagerte der Konzern seinen Schwerpunkt mehr und mehr auf die Entwicklung und Herstellung von innovativen Werkstoffen mit hoher Wertschöpfung und dem Recycling von Metallen. Um diesen Wandel auch im Namen widerzuspiegeln, nennen wir uns seit 2001 Umicore.

Der Name unterstreicht unsere Ziele: Wir konzentrieren uns auf metallhaltige Werkstoffe, die in tausenden modernen Produkten eine zentrale Rolle spielen und einen „Kern“ des modernen Lebens bilden – „the core of modern life“. In Deutschland übernahm Umicore 2003 die früher zu Degussa gehörende Precious Metals Group und intensiviert damit ihre internationale Präsenz und ihre Kompetenz in der Spezialchemie. Heute heißt das Unternehmen Umicore s.a., hat seinen Hauptsitz in Brüssel und agiert von dort aus weltweit.

Qualität beginnt bei jedem einzelnen Mitarbeiter

28 Gesellschaften, 10.000 Mitarbeiter, weltweite Präsenz – damit gehören wir zu den weltweit führenden Spezialchemie-Unternehmen. Wichtiger als die Größe ist uns aber die Qualität. Wir werden immer wieder in allen Arbeitsbereichen Maßstäbe setzen. Unsere Standards sind wegweisend und unsere hoch qualifizierten Mitarbeiter die Garanten unseres Erfolgs.

Materials for a better life

Unsere Produkte und Materialien sind oft nicht sichtbar. Sie befinden sich im Innern von vielen Dingen des täglichen Lebens. Dort ermöglichen sie eine Fülle von spannenden technischen Entwicklungen und Anwendungen.

Außerdem gehören ökologische Aspekte unab-

dingbar zu unserer Geschäftsstrategie. Metall-Recycling haben wir ebenso zu einem immer wichtigeren Bereich ausgebaut wie die Entwicklung umweltfreundlicher Produkte und Prozesse. Umweltbewusstsein ist ein entscheidender Teil unserer Vision: „Materials for a better life“.

Von A wie Autoabgaskatalysator bis Z wie Zinklegierung

Umicore ist ein langjähriger Partner der Industrie. Wir verfügen über große technologische Erfahrung, besonders bei der Entwicklung und Produktion von Vor- und Zwischenprodukten.

Zum Beispiel liefern wir edelmetallhaltige Beschichtungen für Autoabgaskatalysatoren, Komponenten für Brennstoffzellen, Spezialchemikalien auf Edelmetallbasis, Materialien für wiederaufladbare Batterien sowie zahllose moderne Stoffe für spezielle technische Lösungen für Anwendungen in der Elektro-, Pharmazie- und anderen Industrien. Kein vergleichbares Unternehmen hat ein ähnlich breites Portfolio.

In Deutschland sind wir überdies mit weiteren Konzerngesellschaften vertreten: Allgemeine Gold- und Silberscheideanstalt AG, Umicore Galvanotechnik GmbH, BrazeTec GmbH und Umicore Bausysteme GmbH. Diese Unternehmen sind hervorragende Spezialisten auf ihren jeweiligen Gebieten. Sie beschäftigen sich mit Edelmetalllegierungen für die Schmuckindustrie und für technische Anwendungen, mit Galvanotechnik, Loten, Flussmitteln und Lotpasten sowie mit Zinkprodukten für Bauanwendungen.

The Umicore Way

Umicore ist ein Konzern der Vielfalt. Bei uns „leben“ verschiedene Kulturen. Sie sind geprägt von den verschiedenen Standorten und von der Art der betrieblichen Aktivitäten. Und doch sind alle Standorte miteinander verbunden – durch die gemeinsamen Werte von Umicore:

- » Offenheit, Transparenz, Teamgeist, Kreativität und Innovation
- » Respekt für Umwelt, Sicherheit, Gesundheit und den Menschen
- » und eine klare Ergebnisorientierung

Das ist der Umicore Way!



Zukunft braucht Wissen

Sie haben vieles gelernt, stecken voller Energie und Ideen, können etwas bewegen und wollen dabei noch weiter dazulernen – welches Umfeld entspricht Ihrer Motivation am besten?

Die Personalphilosophie von Umicore ist ganz einfach: Ermöglichen! Zum Beispiel fordern wir nicht nur hohe Motivation, wir ermöglichen sie auch. Wir geben Ihnen die Rahmenbedingungen, in denen Ihre Talente wachsen können – mit modernen Arbeitsplätzen, flachen Hierarchien, einem kooperativen Klima. Stimmt der Rahmen, wachsen auch Leistung und Engagement: das Interesse an den Ergebnissen der eigenen Arbeit, der Respekt, den wir der Arbeit der Kollegen entgegenbringen, der Einsatz für den Erfolg unserer Kunden.

Herausfordernde Aufgaben in einem weltweit tätigen Unternehmen, internationale Kollegen, einen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität leisten: Wenn Sie dabei sein wollen, sprechen Sie uns einfach an. Wir reden gerne mit Ihnen über Ihre Chancen, Ihre Zukunft bei Umicore und die Möglichkeiten, die wir Ihnen bieten können.

Sechs Erfahrungsberichte, sechs authentische Perspektiven

Ist Umicore der Einstieg ins Berufsleben, nach dem Sie suchen? Lesen Sie einmal auf den folgenden Seiten die Berichte von einigen unserer jüngeren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die nach dem Studium bei uns eingestiegen sind. Dabei erfahren Sie anschaulich etwas über unser Selbstverständnis, unsere Kultur und unsere Arbeitsweise.



Chemiker in der Industrie zu sein – dies bedeutete für mich immer, gemeinsam in einem Team innovative Produkte zu entwickeln.



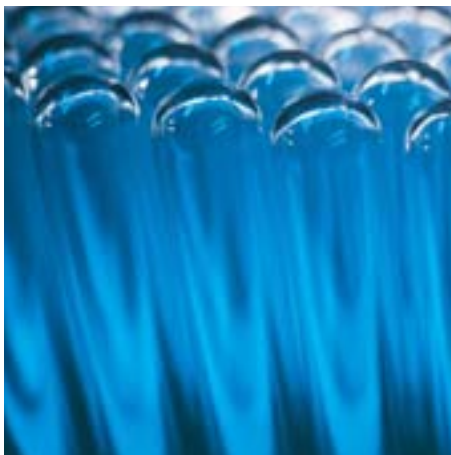
CHEMIE

DR. MARKUS VÖGTL

» **Chemie in Ulm**, Arbeitsgruppenleiter Test Center Fuel Cells and Electrochemicals

Chemie im Team

Chemiker in der Industrie zu sein – dies bedeutete für mich immer, gemeinsam in einem Team innovative Produkte zu entwickeln. Nach mehreren Auslandsaufenthalten in den USA und in England während meines Studiums und meiner



Dissertation war mir ein internationales Umfeld ebenfalls wichtig. Deshalb habe ich mich bei der Umicore auf eine Stelle im Bereich Brennstoffzellen beworben. Ich bekam eine Einladung zum Vorstellungsgespräch als ich kurz vor dem Abschluss meiner Promotion im interdisziplinären Bereich Oberflächenchemie/Katalyse/Elektrochemie stand. Im Gespräch erfuhr ich, dass sich die angebotene Stelle nicht in Deutschland, sondern für mindestens ein Jahr im fernen Los Alamos (USA) befand, dem Mekka der Brennstoffzellenforschung.

Nachdem ich dort reichlich Erfahrungen gesammelt hatte, kehrte ich an den Standort Hanau-Wolfgang zurück und übernahm die Leitung einer Gruppe, die sich mit dem Testen von Brennstoffzellen und der Entwicklung elektrochemischer Verfahren beschäftigte. Durch meine Auslandserfahrung konnte ich zudem die Anwendungstechnik unterstützen, insbesondere bei der Betreuung unserer amerikanischen Kunden und Partner. Wegen des zügigen Ausbaus der Brennstoffzel-

lenaktivitäten war ich zuletzt hauptsächlich damit beschäftigt, den Testbereich stark zu erweitern. Das Forschungs- und Entwicklungslabor wird jetzt zu einem Test- und Servicecenter ausgebaut.

Im Laufe der Zeit wuchsen meine Aufgaben, und ich bekam die Verantwortung für verschiedene wichtige Projekte übertragen. Diese beschäftigten sich unter anderem mit der Entwicklung von Produkten für stationäre Brennstoffzellensysteme und mit der gezielten Verbesserung von Produkteigenschaften. Ein besonders spannendes Projekt war die Verbesserung der Sicherheit von Brennstoffzellensystemen, in das mehrere internationale Partner einbezogen waren.

Von Anfang an haben mich die Arbeit in einem engagierten Team, die internationale Struktur des Unternehmens sowie die professionelle Umgebung begeistert. Jeder Tag bringt Abwechslung und neue Herausforderungen, wie es sie nur in einem innovativen Unternehmen geben kann.



Der Aufgabenbereich sollte vielseitig, interdisziplinär, kundenorientiert und zukunftsweisend sein. Es war mir auch wichtig, einem internationalen Unternehmen anzugehören.



DR. STÉPHANIE FRANTZ

» **Chemie in Lille, Ingenieurwesen in Lille**, Laborleiterin Automotive Catalysts

Interdisziplinär arbeiten

Während meines Studiums der Ingenieurwissenschaften in Frankreich habe ich parallel an Forschungsprojekten in der Industrie und an der Universität mitgearbeitet. So erlangte ich neben meinem Ingenieurdiplom auch das Diplom in physikalischer Chemie. Die guten Erfahrungen

weckten mein Interesse für die angewandte Forschung. Ich ging deshalb nach Deutschland und promovierte an der Universität Stuttgart. Danach wollte ich weiter in der Forschung tätig sein. Der Aufgabenbereich, den ich mir wünschte, sollte jedoch vielseitig, interdisziplinär, kunden-

orientiert und zukunftsweisend sein. Ferner war mir wichtig, einem internationalen Unternehmen anzugehören. Als mir die Umicore eine Stelle als Laborleiterin im Bereich Automotive Catalysts anbot, entsprach dies genau meinen Vorstellungen. Seitdem arbeite ich in einem Team, das sich mit der Entwicklung von neuen Autoabgaskatalysatoren für Dieselmotoren beschäftigt.

Vor allem gefällt mir, am kompletten Entwicklungsprozess beteiligt zu sein. So gehören Treffen mit Zulieferern für die Auswahl von Rohstoffen oder die Kooperation mit den Automobilherstellern genauso zu meinem Arbeitsalltag wie die Zusammenarbeit mit der Produktion. Die Tätigkeit ist abwechslungsreich, da sich die Anforderungen ständig ändern. So kann ich mich weiter entwickeln – auch durch die Teilnahme an nationalen und internationalen Symposien und Kongressen. Außerdem freut es mich, täglich meine Fachkenntnisse für den Umweltschutz einsetzen zu können.

Ihr Einstieg bei Umicore		Haupteinsatzbereiche								
Studienabschluss		Accounting	Applied Technology	Procurement	Controlling	Research & Development	Information Technology	Sales & Marketing	Engineering	Production
Chemie mit Fachrichtung										
Anorganische Chemie			•			•		•		•
Metallorganische Chemie			•			•		•		•
Physikalische Chemie			•			•		•		•
Technische Chemie			•			•		•		•



INGENIEURWESEN

Verantwortung tragen von A bis Z

Nach Abschluss meines verfahrenstechnisch ausgerichteten Maschinenbaustudiums an der RWTH Aachen war ich knapp fünf Jahre Projektingenieur am Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie (IPT) in Aachen. Fachliche Schwerpunkte waren zunächst die Gestaltung von Geschäftsprozessen,

später die Technologieplanung und -bewertung sowie die Produktoptimierung. Meine Dissertation über ein Thema der technischen Investitionsplanung erwies sich dann als gute Vorbereitung auf Umicore. Dort war ich anfangs für das Investitionsmanagement der

Ihr Einstieg bei Umicore		Haupteinsatzbereiche								
Studienabschluss		Accounting	Applied Technology	Procurement	Controlling	Research & Development	Information Technology	Sales & Marketing	Engineering	Production
Ingenieurwesen										
Maschinenbau				•		•			•	•
Verfahrenstechnik			•			•			•	•
Chemieingenieurwesen			•			•			•	•
Elektrotechnik			•	•		•	•		•	•



Wichtigstes Ziel ist es, unsere Kunden nach Zeit, Kosten und Qualität optimal zu versorgen.



DR. JENS UWE HEITSCH

» **Maschinenbau in Aachen**, Leiter Supply & Logistics



Precious Metals Group zuständig. Ich musste die zielorientierte Steuerung von Investitionsbudgets sicherstellen und auf eine effiziente Umsetzung von Investitionsvorhaben hinwirken, weltweit in allen Geschäftsbereichen und für alle Standorte. Der tägliche Umgang mit Technik, Betriebswirt-



schaft und Organisation und vor allem die Internationalität haben mich begeistert. Und die Zusammenarbeit mit Kollegen an über 20 Standorten auf vier Kontinenten war eine ständige Herausforderung.

Nach knapp drei Jahren wurde ich Leiter Supply & Logistics im Servicebereich Operations Support und Sorge dort für unternehmerisch-effizientes und kundenorientiertes Handeln. Wichtigstes Ziel ist es, unsere Kunden nach Zeit, Kosten und Qualität optimal zu versorgen, egal ob sie zum Konzern gehören oder von außerhalb kommen. Die Verantwortung ist fachlich breit angelegt – von A wie Ausschreibung im Einkauf bis Z wie Zoll in der Logistik. Besonders macht es mir Spaß, gemeinsam mit den Mitarbeitern die Funktionen ständig weiterzuentwickeln, um verbesserte oder neue Dienstleistungen anbieten zu können. Anregungen dafür bekomme ich auch durch die internationale Zusammenarbeit innerhalb des Konzerns, was den Reiz der Aufgabe noch erhöht. Ganz besonders freut es mich, dass ich auch die Möglichkeit habe, meine Hochschulkontakte weiter zu nutzen, um angehende Ingenieure und Betriebswirte für Kurzprojekte zu gewinnen. Die Studenten sammeln dabei praktische Erfahrungen und lernen Umicore als vielseitigen und attraktiven Arbeitgeber kennen.



INGENIEURWESEN

Tagesgeschäft Zusammenarbeit

An Autos hatte ich immer schon ein großes Interesse. Um an der Weiterentwicklung selbst mitwirken zu können, studierte ich Maschinenbau an der Fachhochschule Darmstadt. Durch ein Ingenieur-Dienstleistungsunternehmen lernte ich das Testzentrum für Automotive Catalysts von Umicore kennen.

Ein Jahr später bot mir die Umicore eine Stelle als Prüfstandsingenieur in ihrem Testzentrum in Hanau an. Ich nahm das Angebot gerne an, weil ich die hohen Anforderungen an Engagement, Eigeninitiative und Flexibilität schon als Dienstleistungsingenieur positiv erfahren hatte. Ausschlaggebend war auch die flache Hierarchie, die mir von Anfang an Freiraum und Verantwortung bot. So bin ich in den kompletten Entwicklungsprozess eingebunden, habe den Überblick über die einzelnen Entwicklungsstadien und kann so beruflich weiter wachsen. Dazu trägt auch das systematische Personalentwicklungsprogramm bei.

Auf nationalen und internationalen Symposien und Kongressen bringe ich mich immer wieder auf den neuesten Stand der Motoren- und Fahrzeugtechnik.

Anfang 2005 wurde ich Leiter einer Arbeitsgruppe im neuen Umicore-Testzentrum in Hanau. In dieser Funktion verantworte ich die fachliche und disziplinarische Führung der Gruppe sowie die Planung, Koordination und Durchführung der Projekte.

Bis vor wenigen Jahren war der Katalysator nur ein „Standardbauteil“ im Fahrzeug. Wegen der weltweit verschärften Abgas-Emissionsgesetze ist er heute als Teil des Gesamtsystems zu sehen, das aus Motor, Motorsteuerungselektronik und Abgasanlage besteht. Alle Komponenten müssen aufeinander abgestimmt sein. Die Testprozeduren sind deshalb ständig neu anzupassen. Dies bedingt auch applikative Eingriffe in das Motormanagement, die nur im Zusammenspiel mit



Ausschlaggebend war auch die flache Hierarchie, die mir von Anfang an Freiraum und Verantwortung bot.



JOCHEN UNGER

» **Maschinenbau in Darmstadt,**
Arbeitsgruppenleiter Test Center Three Ways Catalysts

unseren Kunden möglich sind. Daher gehört der direkte Kontakt zur Automobilindustrie ebenso zum Tagesgeschäft wie die Zusammenarbeit mit unserer Forschung und Anwendungstechnik, sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene.

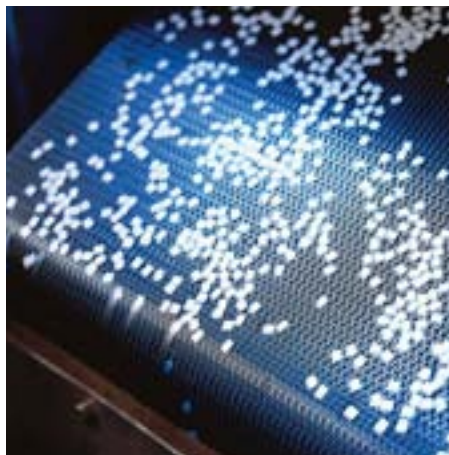
Ein weiterer interessanter Aspekt meiner Arbeit ist unser „Global Research and Engineering Service“, durch den unsere Testzentren in aller Welt Informationen austauschen. Dank dieser globalen Verknüpfung kenne ich auch immer die aktuellen Anforderungen in anderen Ländern.



Durch Forschung sich entwickeln

Als Französin studierte ich zunächst in Frankreich Materialwissenschaften. Durch ein Austauschprogramm kam ich nach Deutschland, um meine Diplomarbeit bei der damaligen Degussa AG im Bereich Edelmetall zu schreiben. Danach promovierte ich an der Technischen Universität in Darmstadt mit einem Projekt über Kontaktwerkstoffe.

Daraus ergab sich ein nahtloser Berufseinstieg in den Bereich Technical Materials (heute eine Business Unit von Umicore). Zur Zeit leite ich das internationale F&E-Team des Arbeitsgebiets Electronic Packaging Materials. Wir haben dafür ein Forschungslabor und ein Technisches Labor. Hauptaufgabe im Forschungslabor ist





In unserem internationalen Team werden effiziente Kommunikation und Toleranz groß geschrieben.



DR. MURIEL GRAFF

» **Materialwissenschaft in Nancy und Saarbrücken, Europäische Kultur in Nancy,**
 Leiterin Forschung & Entwicklung Microbond Electronic Packaging Materials

es, den Herstellungsprozess und die Eigenschaften von Weichloten für die Elektronikindustrie zu optimieren. Natürlich entwickeln wir auch ganz neue zukunftsweisende Produkte. Im Technischen Labor führen wir Untersuchungen zu spezifischen Kundenfragen durch oder stellen Musterprodukte her. Dabei arbeiten wir eng mit den Anwendungstechnikern und unseren Kunden zusammen. Beide erwarten von uns kurze Reaktionszeiten und einwandfreie Qualität. Meine Arbeit ist sehr vielseitig. Die technischen Projekte erfordern eine große Anpassungsfähigkeit, weil das hohe Innovationstempo der Elektronikindustrie für immer kürzere Produktlebenszyklen sorgt. Die Umsetzung neuer Ideen muss daher rasch und in enger Zusammenarbeit mit Produktion, Qualitätsabteilung und Vertrieb erfolgen. Andere Aufgaben wie Personalführung, Kostensteuerung, Patent- oder Literaturüberwachung und die Arbeit in Verbandsgruppen sind ebenfalls wichtig für unseren Erfolg und unsere Innovationsstärke. In unserem internationalen Team werden effiziente Kommunikation und Toleranz groß geschrieben. Reisen in die USA oder nach Asien bereichern mich fachlich und persönlich. Dieses Arbeitsumfeld finde ich spannend, und es stellt für mich immer wieder eine berufliche Herausforderung dar.

Ihr Einstieg bei Umicore		Haupteinsetzungsbereiche								
Studienabschluss		Accounting	Applied Technology	Procurement	Controlling	Research & Development	Information Technology	Sales & Marketing	Engineering	Production
Werkstoffwissenschaften			•			•				•
Werkstofftechnik			•			•				•
Materialwissenschaft			•			•				•



WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Strategisch denken, kommunizieren und verhandeln

Mein Vordiplom habe ich noch an der Universität Würzburg gemacht. Danach ging ich im Rahmen eines Austauschprogramms an die University of New York nach Albany. Schon nach kurzer Zeit stand für mich fest, dass dieser Schritt richtig war. Ich blieb länger und schloss zwei Jahre später mein Studium als MBA mit dem Schwerpunkt Internationales Marketing ab.

Wegen der positiven persönlichen Erfahrungen während des Studiums wollte ich auch beruflich in den USA bleiben. So begann ich bei Umicore in New Jersey, die damals noch zu Degussa gehörte. Ich wurde Management Trainee im Geschäftsbereich Automotive Catalysts und übernahm schon bald Projektarbeiten an diversen amerikanischen Standorten. Zum Beispiel erarbeitete ich Markteintrittsstudien oder konzipierte einen Internetauftritt und dessen Umsetzung

für den Bereich Automotive Catalysts. So bekam ich schnell die Möglichkeit, mich in engem Kontakt mit dem Management bei strategischen Themen einzubringen und gewann tieferen Einblick in die Strukturen und das Geschäft eines internationalen Unternehmens.

Nach Ende des Trainee-Programms kehrte ich nach Deutschland zurück. Ich wurde Business Development Manager im Geschäftsbereich Automotive Catalysts. Schon nach sechs Monaten bot sich mir die Chance, von der strategischen in eine operative Ausrichtung zu wechseln. Seitdem arbeite ich im Vertrieb und bin als Senior Account Manager verantwortlich für die kaufmännischen Belange verschiedener Automobilhersteller. Intern habe ich eine Schnittstellenfunktion zwischen Logistik, Forschung, Anwendungstechnik und Produktion. Nach außen bin



Globale Betreuung von anspruchsvollen Kunden in einem hochdynamischen, internationalen Umfeld.



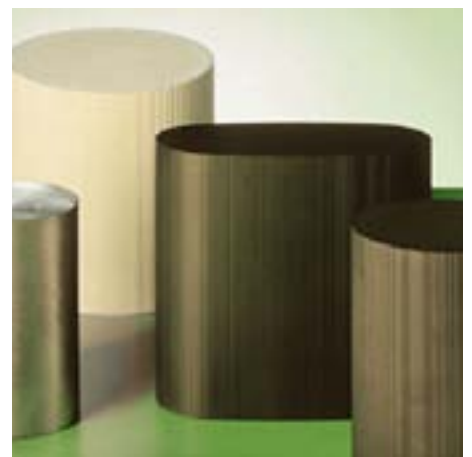
MICHAEL LACHMANN

» Betriebswirtschaftslehre in Würzburg und Albany,
Senior Account Manager

ich ein zentraler Ansprechpartner für den OEM und die gesamte Supply Chain. Es vergeht kaum ein Tag ohne neue Herausforderungen. Bei Projekten für zukunftsweisende Technologien trage ich aktiv zur Erfüllung von komplexen Emissionsanforderungen bei. Die globale Betreuung von anspruchsvollen Kunden in einem hochdynamischen, internationalen Umfeld erfordert eine allgemein gute Kommunikationsfähigkeit und Kontaktfreude. Außerdem gehören Flexibilität, strategisches Denken, Durchhaltevermögen und Geschick in Verhandlungen mit ausländischen Partnern dazu.

schon, internationalen Umfeld erfordert eine allgemein gute Kommunikationsfähigkeit und Kontaktfreude. Außerdem gehören Flexibilität, strategisches Denken, Durchhaltevermögen und Geschick in Verhandlungen mit ausländischen Partnern dazu.

Ihr Einstieg bei Umicore		Haupteinsatzbereiche								
Studienabschluss		Accounting	Applied Technology	Procurement	Controlling	Research & Development	Information Technology	Sales & Marketing	Engineering	Production
Wirtschaftswissenschaften & Informatik										
Wirtschaftsinformatik		•		•	•		•			
Informatik							•			
Betriebswirtschaftslehre		•		•	•			•	•	
Wirtschaftsingenieurwesen		•			•		•	•	•	





Gefragt: Menschen, die Impulse geben

Die fachliche Qualifikation ist wichtig. Doch genauso wünschen wir uns von Ihnen, dass Sie die Chancen aktiv nutzen, die wir Ihnen bieten.

Wenn Sie gerne aktiv Impulse geben und ein Faible für selbstständiges Arbeiten haben, dann bieten wir Ihnen für Ihren Einstieg ins Berufsleben eine Fülle von Chancen und Möglichkeiten. Wie es danach weitergeht? Das hängt eigentlich nur von Ihrer Eignung, Ihren Neigungen, Ihrem Einsatz und Ihren persönlichen Zielen ab – gute Perspektiven finden Sie bei uns immer. Wir wollen jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter motiviertes Arbeiten ermöglichen. Deshalb fördern wir Sie nicht nur in den ersten Jahren, sondern auf Ihrem ganzen weiteren Berufsweg. Wir meinen: Unternehmen sind erfolgreich, wenn sie erfolgreiche Mitarbeiter haben. Und wir tun viel dafür, Ihren Erfolg zu unterstützen und auf Dauer sicherzustellen.

- » Mit einer Unternehmenskultur, die kreatives und eigenverantwortliches Arbeiten fördert
- » Mit einer professionellen und individuellen Einarbeitung
- » Mit regelmäßigen Mitarbeitergesprächen und gezielter Förderung
- » Mit einem systematischen Personalentwicklungsprogramm mit internen und externen Maßnahmen zur fachlichen Fortbildung und persönlichen Entwicklung
- » Mit einer gezielten Vorbereitung auf Führungsaufgaben
- » Mit einer regelmäßig durchgeführten Potenzialanalyse

Fordern Sie uns heraus!

Karriere sollte man nicht planen, sondern machen

Der wertvollste Rohstoff überhaupt kommt nicht aus dem Erdboden, sondern aus den Köpfen unserer Mitarbeiter: Es ist ihr Engagement, ihr Wissen und ihr hartnäckiger Einsatz für die beste Lösung.

Wir sind der Katalysator Ihrer Karriere

Natürlich wollen Sie vorankommen. Sie haben die Energie dafür, die Belastbarkeit, die Ideen und das Wissen. Ihre im Studium erworbenen Kenntnisse warten nur darauf, praktisch angewendet zu werden. Bei Umicore können Sie sich tatkräftig einbringen. Sie werden erleben, dass engagiertes Arbeiten Spaß macht. Langweilig wird es nie, und Ihr Einsatz wird sich auch für Sie auszahlen. Denn nichts tun wir lieber, als unseren Mitarbeitern mehr Verantwortung zu geben, sobald wir sehen, dass sie mehr Verantwortung übernehmen können und wollen.

Die Kandidaten für weiterführende Fach- und Führungspositionen kommen in aller Regel aus den eigenen Reihen, wobei auch häufig internationale Karrieren möglich sind.

Höchstleistung mit Teamgeist

Motivierte Teamplayer sind bei uns richtig, weil das Klima stimmt. Sie finden bei uns einen offenen und vertrauensvollen Informations- und Meinungsaustausch, einen Führungsstil, der die Beteiligung an Entscheidungen zulässt, und genügend kreative Freiräume für innovatives Denken und dynamisches Handeln.

Leistung soll sich auszahlen

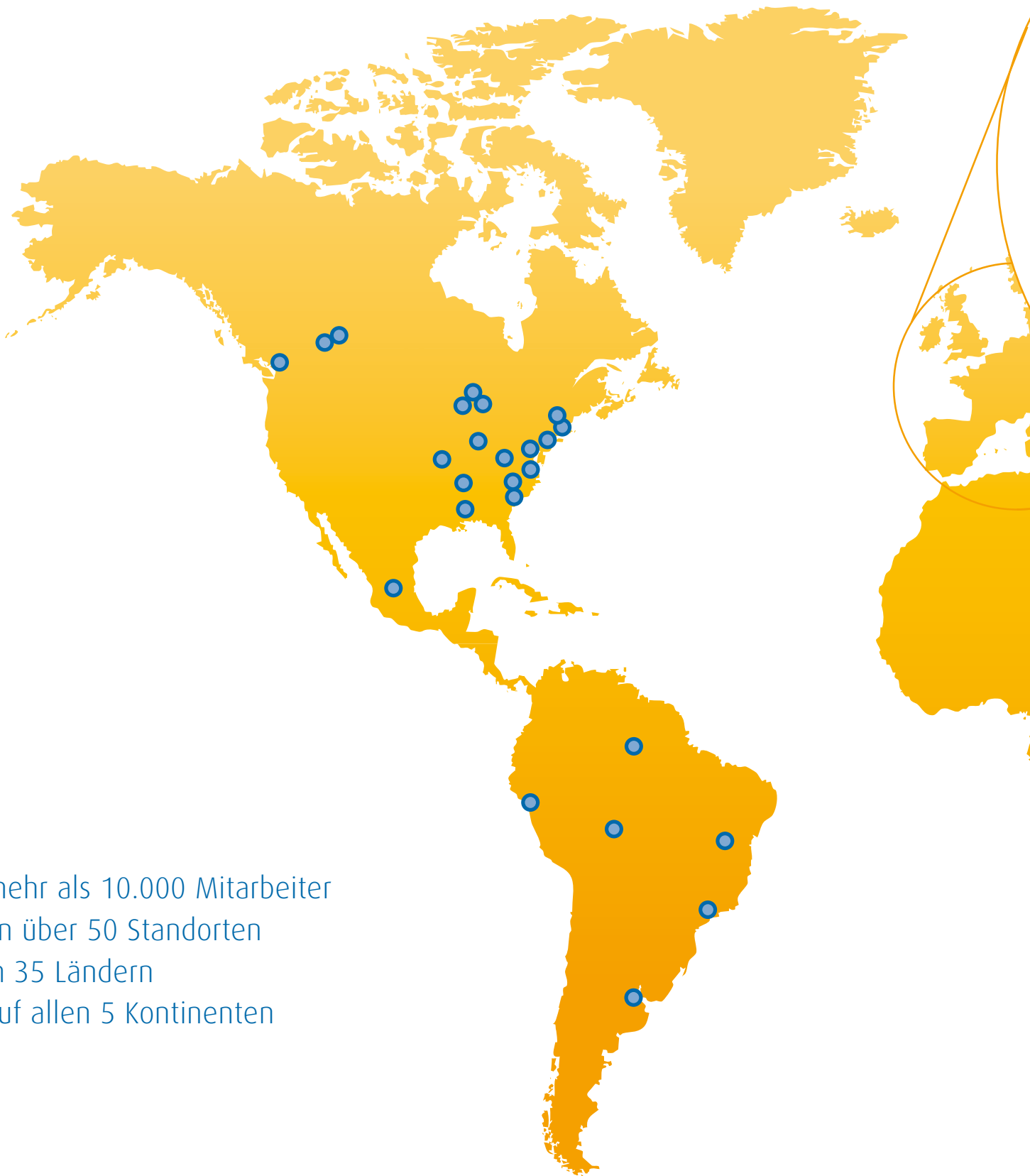
Der Erfolg von Umicore beruht auf der Strategie des Unternehmens und der Leistungsfreude seiner Mitarbeiter. Wir glauben deshalb, dass mehr Leistung sich auch mehr lohnen muss. Das ist ein Gebot der Fairness und des Respekts gegenüber unseren Mitarbeitern.

Deshalb belohnen wir Ihre Leistung mit mehr Verantwortung, neuen Aufgaben, weiteren Entwicklungsmöglichkeiten und natürlich auch mit einem entsprechenden Einkommen.

Wir bieten unseren Mitarbeitern

- » ein ihrem Aufgabenumfang entsprechendes Jahresgehalt mit jährlicher leistungsbezogener Entgeltanpassung,
- » einen leistungs- und erfolgsabhängigen Bonus,
- » systematische Beurteilung und Förderung,
- » weltweite Einsatzmöglichkeiten,
- » eine betriebliche Altersversorgung,
- » eine Gruppenunfallversicherung,
- » Unterstützung bei der Wohnungssuche und Erstattung von Umzugskosten.

Umicore: a worldwide presence



- » mehr als 10.000 Mitarbeiter
- » an über 50 Standorten
- » in 35 Ländern
- » auf allen 5 Kontinenten





Sprechen Sie uns an

Wenn Sie Ihren Hochschulabschluss schon gemacht haben oder innerhalb der nächsten Monate Ihr Hochschuldiplom erhalten werden, bewerben Sie sich einfach. Oder rufen Sie an, wenn Sie zunächst noch weitere Vorfagen zu einer möglichen Bewerbung klären möchten. Wir freuen uns auf Sie.

Ingenieure und Chemiker

Bernd Müller

Tel. 06181 59-61 14

Fax 06181 59-7 61 14

bernd.mueller@eu.umicore.com



Kaufleute und Informatiker

Dorothee Trompeter

Tel. 06181 59-36 54

Fax 06181 59-7 36 54

dorothee.trompeter@eu.umicore.com



Material- und Werkstoffwissenschaftler

Ellen Lukas

Tel. 06181 59-23 01

Fax 06181 59-7 23 01

ellen.lukas@eu.umicore.com



Personalentwicklung/Hochschulmarketing

Barbara Kriebitzsch

Tel. 06181 59-62 73

Fax 06181 59-7 62 73

barbara.kriebitzsch@eu.umicore.com



»» Standorte in Deutschland

● Essen

Umicore Marketing Services Deutschland GmbH
Umicore Bausysteme GmbH

Umicore AG & Co. KG
BrazeTec GmbH

● Maintal

Umicore Bausysteme GmbH

● Hanau-Wolfgang

● Alzenau

Umicore Autocat Recycling GmbH

● Pegnitz

Umicore Bausysteme GmbH

**Allgemeine Gold- und
Silberscheideanstalt AG**

● Pforzheim

● Schwäbisch Gmünd

Umicore Galvanotechnik GmbH

● Rheinfelden

Umicore AG & Co. KG